

Neuer 80 GHz Radar-Messumformer sorgt für reibungslose Füllstandmessungen

- **Kompaktes Radargerät erweitert den Einsatz von Messumformern in Anwendungen mit Dampf und Staub**
- **Einfache und schnelle Inbetriebnahme über Bluetooth**
- **Abdeckung eines breiten Spektrums an Flüssigkeits- und Feststoffanwendungen - einschließlich Energie, Bergbau, Zuschlagstoffe und Wasser.**

Siemens stellt den 80 GHz Radar-Messumformer der Baureihe Sitrans LR100 vor. Das kompakte Antennendesign und der schmale Öffnungswinkel ermöglicht den flexiblen Einbau in bestehende Behälter und ermöglicht eine nicht-intrusive Messung durch Wände von Kunststoffbehältern. Die hohe Frequenz des Messumformers von 80 GHz sorgt selbst bei schwierigen Anwendungen mit Dampf, Kondensat, Turbulenzen oder bei leichten und lockeren Schüttgütern für zuverlässige Messergebnisse. Eine spezielle Mikrochip-Technologie ermöglicht schnelle Reaktionszeiten sowie eine hohe Empfindlichkeit, um selbst noch schwächste Signale zuverlässig zu erkennen.

Durch eine zuverlässige Übertragung von Messwerten werden Arbeiter weniger Gefahrensituationen ausgesetzt: Sie brauchen nicht auf Tanks klettern, sich über Schächte lehnen oder in enge Räume zwängen, um ein Gerät zu warten. Da alle Sensoren der LR100 Serie keine Totzone haben, können diese zuverlässig bis zur Antenne messen, so dass kostspielige Überfüllungen vermieden werden. Zusätzlich erhöht eine Messgenauigkeit von 2 Millimetern die Betriebssicherheit der Anwendung über den gesamten Messbereich. Diese und weitere Features wurden in einem korrosionsbeständigen und überflutbaren IP68 PVDF Gehäuse gekapselt.

Die Inbetriebnahme erfolgt über die integrierte Bluetooth-Schnittstelle, der Sitrans Mobile IQ Applikation oder der Remote Digitalanzeige Sitrans RD150.

Über die autarke Fernwirkeinheit Simatic RTU3030C können auch von entlegenen Messstellen zuverlässig Messwerte empfangen oder bei Bedarf auf die Konfiguration des LR100 zugegriffen werden. Die Integration wichtiger Füllstandmesswerte und Prozessdaten eröffnet neue Möglichkeiten, um beispielsweise die Anlagensicherheit zu erhöhen, Prozesse zu analysieren oder Verbesserungspotenziale zu identifizieren. Benutzer können Füllstand-, Diagnose- und Wartungsinformationen bequem von der Warte aus überwachen oder eine Verbindung zu MindSphere, dem cloudbasierten, offenen IoT-Betriebssystem, herstellen.

Die Baureihe umfasst drei Varianten. Sitrans LR100: Zweileiter mit 4-20 mA, Zulassung für die allgemeine Verwendung, Messbereiche bis 8 Meter. Sitrans LR110: Zweileiter mit 4-20 mA, HART und Modbus RTU, Zulassungsoptionen für Ex-Bereiche, Messbereiche bis 15 Meter. Sitrans LR120: Zweileiter mit 4-20 mA, HART und Modbus RTU, Zulassungsoptionen für Ex-Bereiche, Messbereiche bis 30 Meter und optionaler Überflutungshülse zum Schutz vor Überflutungen. Das 2-Leiter-Schleifenstrom gespeiste Gerät mit HART oder optionaler Modbus RTU-Konnektivität benötigt nur sehr wenig Energie und ist damit auch für abseits liegende Mischwasser-Überlaufanwendungen geeignet.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter:

<https://sie.ag/2FO7hyi>

Ansprechpartner für Journalisten

Katharina Zoefeld

Tel.: +49 172 5876725; E-Mail: katharina.zoefeld@siemens.com

Folgen Sie uns in **Social Media**:

Twitter: www.twitter.com/MediaServiceInd und www.twitter.com/siemens_press

Blog: <https://blogs.siemens.com/mediaservice-industries-de>

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 76.000 Mitarbeiter.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch die eigenständig geführten Unternehmen Siemens Energy, in dem das global aufgestellte Energiegeschäft von Siemens gebündelt ist, und Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem die Energiesysteme von heute und morgen und den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr mit. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy (als Teil von Siemens Energy) gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkrafterzeugung. Im Geschäftsjahr 2019, das am 30. September 2019 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 86,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Ende September 2019 hatte das Unternehmen weltweit rund 385.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.